

Ess & Press



NUR
2,80
EURO

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE GASTROZEITUNG

Nr. 8 • August 2018 • 2,80 €



Foto: Selina Schrader/HPI

Johanna Keimeyer

Johanna Keimeyer studierte Design und Digitale Medien an der Universität der Künste (UdK), Berlin, der Tama Art Universität Tokyo, der Rhode Island School of Design (RISD), USA und dem MIT Media Lab, Boston, USA. Nach Lampenkreationen aus Recycling-Material setzt sie architektonische Highlights in emotionale Erfahrungen um mit Video, Licht, Duft und Sound als Multimediakünstlerin. In Ihren Arbeiten wird der Zuschauer stets Teil des Kunstwerkes und erfährt eine immersive Erfahrung oder nimmt aktiv daran teil.

Johanna Keimeyers Arbeiten sind in den Kunstsammlungen von Alexander von Vegesack (ehemaliger Vitra Design Museum Direktor), Petch Osathanugrah (O Museum Bangkok), Hughes und Marie Taittinger (Champagne Brand Frankreich), Lucas Verweij (Design Autor) und weiteren vertreten. Sie arbeitete mit Ingo Maurer (Lichtdesign), Humberto und Fernando Campana (Möbeldesign, Brasilien), Bart Hess (Design), Felix Kubin (Musiker) Sven Helbig (Komponist), Sevil Peach (Architekt), Jonah Bokaer (Choreograph), Sissel Tolaas (Olfactive Designer) und für zwei Jahre arbeitete sie für Vitra Design. Auszeichnungen: Faces of Design Award, (FoD, 2010), International Design Award Lighting (IDA, 2009), International Design Award Architecture (IDA, 2018).

Auf der Sommerterrasse

„Versteckt hinter dem historischen Hotel Oderberger, befindet sich die Sommerterrasse des gleichnamigen Restaurants. Viele Berliner kennen das historische Stadtbad noch als öffentliches Schwimmbad. 2012 nahm sich die Familie Jaeschke dem Baudenkmal an und sanierte es von Grund auf. Nach aufwendigen, jahrelangen Renovierungsarbeiten wurde das Hotel dann 2016 mit einer von mir inszenierten Wassertanzshow eröffnet. Im letzten Jahr kam das Restaurant und jetzt ganz neu die Sommerterrasse hinzu, mit Agaven im mediterranen Flair.

Ich sitze mit meiner Früchte-Limo mit Beeren und Rosmarin und genieße die besondere Atmosphäre auf der Terrasse vor den Mauern des prachtvollen alten Gebäudes. Mir fällt sofort das Zusammenspiel der mir vertrauten

historischen Architektur mit der intensiven Farbigkeit des zeitgeistigen Wandgemäldes von Various & Gould auf. An diesem magischen Ort ist alte Geschichte spürbar und neue wird geschrieben. Mich selbst verbindet eine bereits sechsjährige Zusammenarbeit mit dem Hotel Oderberger und Team.

2016 wurden die Zimmer und der Spa-Bereich des Hotel Oderberger mit meinen Unterwasser-aufnahmen „Pool Around Me“ ausgestattet und der nun wieder befüllte Pool mit meiner Wassertanzshow „A New Dawn“ wie oben erwähnt feierlich eingeweiht. Eine choreographische Inszenierung mit sechs Tänzern, Musik von Sven Helbig und einer Lichtshow erweckte das Schwimmbecken zu neuem Leben. Zuschauer in den Bann zu ziehen, die so Teil des Kunstwerkes werden, ist Fokus

meiner künstlerischen Arbeit. Das Element Wasser in meinen Arbeiten dient dem Sichtbarmachen natürlicher Prozesse des Lebens. Vergänglichkeit und Neuentstehen sitzen sprichwörtlich im gleichen Boot mit uns allen. Das Thema Wasser und Existenz ist gerade heute aktueller denn je.

Während ich also in der Stille der Sommerterrasse hinter dem Hotel sitze und meine kühle Limonade durch einen Glasstrohhalm trinke, gehen mir Gedanken zu meiner neuen Installation, die das Thema Plastik in unseren Ozeanen kritisch beleuchtet, durch den Kopf.“

Hotel Oderberger
Oderberger Straße 57,
Prenzlauer Berg,
Tel. 030 780 08 97 60,
www.hotel-oderberger.berlin